

PFARNACHRICHTEN

25. Februar -
05. März

9 | 2017



PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Liebe Mitchristen,

gibt es ein Leben ohne Sorgen? Gibt es wirklich ein sorgenloses Leben? Jede und jeder von Ihnen wird aus dem eigenen Leben selbst wissen, dass ein Leben immer mit Sorgen verbunden ist. Selbst wer von uns materiell abgesichert ist, wird seine Sorgen nicht los sein. Da gibt es die Sorgen um die Kinder, um die Familie, um die Gesundheit, um die Arbeit, um den Frieden und vieles andere mehr.

Manchmal sind unsere Sorgen so groß und existentiell, dass sie uns ganz in Beschlag nehmen, uns die Luft zum Atmen nehmen und uns völlig unfrei machen. Wenn die Sorgen so übergroß werden, nehmen sie uns die Hoffnung und die Zuversicht auf ein erfülltes Leben. Die Angst vor der Zukunft kann uns die Freude am Leben nehmen und hindert uns, dass wir in Frieden leben können.

Jesus kennt zu genügend das Leben von uns Menschen. Er kennt unsere Nöte und Ängste. In seinen Gleichnissen spüren wir, wie nahe er bei uns ist und um unser Leben weiß. Da er auch ein genauer Beobachter der Natur war, will er uns mit den eindrucksvollen Bildern von den Vögeln des Himmels und von den Blumen des Feldes zeigen, wie wir Freiheit und Frieden im Leben finden können.

So lächerlich und lebensfremd es klingen mag, Jesus will uns tatsächlich zu einem Leben in der „Leichtigkeit des Seins“ einladen! Er will uns zu einer innerlichen Freiheit führen und lädt uns ein, dass wir uns ganz auf Gott einlassen; denn „euer himmlischer Vater weiß, dass ihr das alles braucht“. Das relativiert unsere Sorgen.

Nicht die Sorgen sollen in meinem Leben im Vordergrund stehen, sondern mein kindliches Vertrauen zu Gott. Wer von uns die Prioritäten in seinem Leben neu gewichtet und Gott in den Mittelpunkt seines Lebens rückt, für den werden die Sorgen nicht mehr so erdrückend.

So wünsche ich uns allen, dass wir für unser Leben immer wieder neu entdecken, dass das Reich Gottes, das mit dem Kommen Jesu bereits begonnen hat, der Schlüssel für ein erfülltes Leben ist; denn wer Jesus für sich und sein Leben entdeckt hat, der bekommt „alles andere dazugegeben“!

Ich gestehe ein, dass klingt gut und einfach, aber die Umsetzung ist doch nicht leicht. Mir geht es da nicht anders als Ihnen. Aber vielleicht hilft Ihnen wie auch mir der Gedanke, das Wesentliche im Leben habe ich überhaupt nicht in der Hand, das Wesentliche im Leben wird mir geschenkt. Halten wir unsere Hände wie eine Schale Gott hin, er wird sie füllen!

Diakon Michael Lux



U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Ip = St. Martinus, Ippendorf / **Ja** = St. Jakobus der Ältere, Ersdorf / **Jo** = St. Johannes der Täufer, Meckenheim / **KI** = St. Josef / Kloster, Meckenheim / **Ma** = St. Martin, Wormersdorf / **Mi** = St. Michael, Merl / **MK** = St. Michael / Kapelle, Merl / **Pe** = St. Petrus, Lüftelberg
JG = Jahrgedächtnis / **LuV** = Lebende und Verstorbene / **StM** = Stiftungs- messe / **SchG** = Schulgottesdienst / **SchM** = Schulmesse / **SWA** = Sechswochenamt / **SVM** = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 25. Februar – Fastelovendssamstag – Kollekte für die Pfarrei

17.00 **Jo** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
18.00 **Jo** **SVM**

Sonntag, 26. Februar – 8. Sonntag im Jahreskreis – Fastelovendssonntag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Jes 49,14-15,1 L2: Kor 4,1-5 Ev: Mt 6,24-34

09.30 **Jo** **Messe mit Kinderkirche unter Mitwirkung der Stadtsoldaten,**
als JG für Marga Heimbach
09.30 **Pe** **Messe, für Anneliese Schmitz geb. Derkum; für Wilhelm und**
Anna Dahmen und Angeh.
11.00 **Ma** **Messe unter Mitwirkung der Tollitäten und anschl. Prinzen-**
empfang, für Günter Zavelberg und für die Fam. Nettekoven,
Brungs und Zavelberg; für Karl Feldmann
11.00 **Mi** **Messe, als JG für Hans Lülisdorf und die LuV der Fam. Lülisdorf**
und Dresen; in besonderer Meinung; für die LuV der Fam. Rau,
Schmidt und Philipp; für die verst. Gertrud Schwermer und für die
LuV der Fam. Schwermer, Ludes und Hilgers; für Paul Görlitz und
für die LuV der Fam.; für die LuV der Fam. Stiasny und Burtschak
18.00 **Ja** **Messe mit anschl. Gemeindetreff**
18.00 **KI** **Rosenkranz**

Montag, 27. Februar – Rosenmontag

10.00 **KI** **Messe**
17.00 **KI** **Messe entfällt!**
18.00 **KI** **Rosenkranz entfällt!**

Dienstag, 28. Februar – Karnevalsdienstag

08.30 **MK** **Rosenkranz**
09.00 **MK** **Messe**
12.00 **Jo** **Exequien** für Hiltrud Minten geb. Fox, anschl. Beerdigung auf
dem Waldfriedhof
14.00 **Jo** **Exequien** für Gisela Giese geb. Stenger; die Beerdigung findet zu
einem späteren Zeitpunkt statt
17.30 **Jo** **Rosenkranz**
18.00 **Jo** **Frauenmesse**



Mittwoch, 01. März – Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

L1: Joel 2,12-18,2 L2: Kor 5,20-6,2 Ev: Mt 6,1-6.16-18

- 08.00 **Jo** SchulG der kath. Grundschule 1. - 4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 08.00 **KI** Messe entfällt!
- 08.00 **Ma** ökumenischer SchulG 1. - 4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 09.30 **Ja** WortG der Kita St. Jakobus d. Ä. mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 10.30 **Ma** WortG der Kita St. Maria und St. Josef mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 17.00 **KI** Vesper mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 17.00 **MK** Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 17.30 **Ma** Rosenkranz für Josef Schmitz
- 18.00 **KI** Rosenkranz
- 18.00 **Ma** Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 18.30 **Jo** Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes



Donnerstag, 02. März

- 08.00 **Ja** ökumenischer SchulG 1. - 4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 08.00 **Mi** SchulG 2., 3. + 4 Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 08.30 **Pe** Rosenkranz
- 09.00 **Pe** Frauenmesse mit Teilnahme der KiTa und mit Austeilung des Aschenkreuzes, für die LuV der Fam. Mael-Brauner; in besonderer Meinung
- 10.30 **Jo** WortG der Kita „Zur Glocke“, JOhannesNest und CariNest mit Austeilung des Aschenkreuzes
- 11.00 **MK** Kreuzwegandacht
- 14.00 **Ja** TotenG im Bestattungshaus Pfahl, Rheinbach, für Maria Berg geb. Bamberg, anschl. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Ersdorf
- 17.30 **Ja** Rosenkranz
- 18.00 **Ja** Messe in der Pfarrkirche mit Austeilung des Aschenkreuzes und anschl. Eucharistischer Anbetung, für Änni Koll geb. Acker seitens der kfd
- 18.00 **KI** Rosenkranz

Freitag, 03. März – Herz-Jesu-Freitag

- 10.00 **Jo** TotenG in der Trauerhalle auf dem Alten Friedhof, Bonner Str., für Josef Reinold, anschl. Urnenbeisetzung
- 11.00 **Ip** Exequien für Josef Schmitz, anschl. Urnenbeisetzung
- 17.00 **KI** Messe, anschl. bis 19.00 Anbetung vor dem Allerheiligsten mit Rosenkranzgebet, für den Frieden in der Welt; JG für Paul und Elisabeth Ihmann

- 17.00 **Mi** ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
17.30 **MK** Rosenkranz
18.00 **MK** Messe
18.00 **Friedenskirche** ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
19.00 **Ma** ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
19.00 **Pe** ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
20.00 **Pe** Abendgebet in der Fastenzeit **entfällt**

Samstag, 04. März – Kollekte für die Pfarrei

- 17.00 **Jo** Sakrament der Versöhnung (Beichte)
18.00 **Jo** SVM als Gedenkmesse für die Opfer des Krieges am 2. und 5. März 1945 in Meckenheim, als 1. JG für Elisabeth Hornig geb. Rausch; JG für Elisabeth Felten und verst. Kinder sowie für die Verst. der Fam. Felten und Johannes Frings; JG für Helmut Dahlhausen und für die LuV der Fam. Dahlhausen-Schmitz; JG für Heinrich Braun; für Gertrud Brück und Anna Dahlhausen; für Lorenz Schneider; für Anna Jeworeck verwitwete Schneider und für den Schüler Walter Schneider sowie für die LuV der Fam. Schneider-Kündgen

Sonntag, 05. März – 1. Fastensonntag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Gen 2,7-9; 3,1-7 L2: Röm 5,12-19 Ev: Mt 4,1-11

- 09.30 **Jo** Familienmesse mit anschl. Gemeindefreizeit, als JG für Paul Micudaj
09.30 **Pe** Messe, als JG für Herbert Goldacker und für Otto und Hedwig Schleicher; für Julianna und Henryk Kazin; für Anneliese Schmitz seitens der Nachbarschaft; für Annemie Gilles und für die LuV der Fam.; für Elisabeth Rösigen, Wilma Happe, Anneliese Schmitz und für Sibilla Umlauf seitens der kfd
11.00 **Ma** Messe, als SWA für Matthias Bohnen; JG für Hans-Peter Hardy; JG für Eberhard Ehrlich und für die LuV der Fa. Ehrlich-Ames; für Maria Paffenholz; für Heinz Schmitz und Sohn Ehrenfried; für Peter, Maria und Stefan Weber
11.00 **Mi** Messe, als JG für Hermann Platten; JG für Bernhard Strosing; JG für Karl-Heinz Löltgen und für die LuV der Fam. Löltgen-Klemmer; für die LuV der Fam. Himmelspach, Preis und Riesen
18.00 **Ja** Messe mitgestaltet von Desederata mit anschl. Gemeindefreizeit, für Marianne und Johannes Büttgen; für Fam. Schmitz-Liers; StM für OStR Hans Josef Wendel
18.00 **KI** Rosenkranz



Weltgebetstag

2017

Was ist denn fair?





KATHOLISCHES FAMILIENZENTRUM MECKENHEIM



GLASKUNST

Wir bieten in diesem Jahr ein Programm mit der ausgebildeten Glasmalerin Helga Feuser-Strasdas aus Wormersdorf an.

Datum: Montag, 13.03.2017, 15.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Katholische Kita St. Maria Rh.-Wormersdorf

Teilnehmer: 10

Kosten: 15,- € pro Bild

Anmeldung: bis zum 08.03.2017 unter Tel. 02225 / 7081784 oder kitastmaria@t-online.de

Referentin: Frau Helga Feuser-Strasdas

W U S T E N S I E S C H O N ?

TRAUER UM CHRISTOPH JUNG

Der Kirchenvorstand St. Petrus trauert um Christoph Jung. Für uns alle unfassbar ist er am 15. Februar verstorben.

Christoph war seit Mai 2013 Mitglied des Kirchenvorstands und hat unsere Arbeit durch sein Engagement und seine Hartnäckigkeit bereichert. Er war hilfsbereit - egal, ob es darum ging, einen Baum zu fällen, Kirchenbänke auszubessern oder eine alte Dame bei Glatteis sicher zur Kirche zu führen.

Über langwierige Verwaltungswege und unverständliche Entscheidungen konnte er sich sehr ärgern - und hat doch Wege gefunden, konstruktiv damit umzugehen. Er war voller Ideen und Pläne ... Dass er tot ist, können wir nicht begreifen.

Wir vermissen ihn.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, insbesondere seiner Frau Andrea und seinen Kindern Lisa und Niklas.

Lüftelberg, 19. Februar 2017

Monika Hartmann, Christoph Holzapfel, Pfarrer Dr. Reinhold Malcherek, Renate Schleicher, Markus Schütz, Günther Schwarte, Willi-Josef Wild

DEUTSCHE BISCHOFSKONFERENZ IN KÖLN

Vom 06. bis 09 März 2017 tagt die Deutsche Bischofskonferenz mit ihrer Frühjahrsvollversammlung bei uns im Erzbistum Köln. Die Eröffnung der Vollversammlung findet am Montag, 06. März 2017, um 18:30 Uhr mit einem Gottesdienst im Kölner Dom statt. Zu dieser Messfeier sind alle Gläubigen herzlich eingeladen.

FIRMVORBEREITUNG STARTET

Am 19. November 2017 wird in Meckenheim das Sakrament der Firmung gefeiert. Für diese Feier gibt es eine entsprechende Zeit der Firmvorbereitung. Hier gibt es die Möglichkeit, sich mit anderen Jugendlichen über den Glauben, die Kirche und alle damit verbundenen Themen und Fragen auszutauschen und gemeinsame Erfahrungen zu machen. Bei einem ersten Treffen möchten wir Dir vorstellen, was wir geplant haben. Wenn Du Interesse hast, komm doch einfach vorbei:

**Samstag, 04. März 2017 von 14.00 – 17.00 Uhr
im Pfarrsaal St. Johannes der Täufer in Meckenheim**

Pfarrer Franz-Josef Steffl, PR Franziska Wallot

Wer Interesse hat, die Jugendlichen in der Firmvorbereitung zu begleiten, kann sich gerne an die Verantwortlichen (s.o.) wenden.



KFD ST. JOHANNES D. T. MECKENHEIM

Die kfd lädt ein:

zum **Weltgebetstag der Frauen**
am Freitag, 03. März, um 18.00 Uhr
in die Friedenskirche.



Weltgebetstag

2017

Was ist denn fair?



Der Gottesdienst wurde von Frauen von den Philippinen vorbereitet. „Was ist denn fair?“ ist ihr Thema. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Vorbereitungsteam wieder zum gemütlichen Beisammensein und zu einem leckeren Buffet mit Gerichten nach philippinischen Rezepten ein.

Weitere ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag in der Pfarreiengemeinschaft:

17.00 Uhr	St. Michael, Merl
19.00 Uhr	St. Martin, Wormersdorf
19.00 Uhr	St. Petrus, Lüftelberg



KFD ST. PETRUS LÜFTELBERG

☒ Offenes Stricken

Herzliche Einladung an alle Strickfreudigen, Strickinteressierten **am Mittwoch, 01. März 2017 von 15.30 - 17.00 Uhr** im Pfarrhaus.

WALLFAHRT NACH BANNEUX

Unsere Wallfahrt nach Banneux findet am Mittwoch, 23.08.2017 statt.

Abfahrt ab Kirchplatz Meckenheim um 07.00 Uhr; ab Kapelle Merl um 07.10 Uhr, ab Lüftelberg Bushaltestelle Rondell um 07.15 Uhr.

Anmeldung mit Entrichtung des Fahrpreises von 25,00 € ist im Pastoralbüro möglich.

Anmeldeschluss ist der 09.08.2017.

Die Fahrt kommt nur zustande, wenn genügend Anmeldungen erfolgen.

INFORMATIONEN ST. MICHAEL

Donnerstag, 02.03. 09.00–10.00	Caritassprechstunde im Pfarrzentrum
--------------------------------	--

INFORMATIONEN ST. PETRUS

Donnerstag, 02.03. 15.00	Seniorenachmittag
--------------------------	--------------------------

INFORMATIONEN

ST. JAKOBUS DER ÄLTERE & ST. MARTIN

Donnerstag, 02.03. 14.30

Seniorenachmittag Pfarrheim Ersdorf



KFD ST. JAKOBUS D. Ä. ERSDORF-ALTENDORF

→ Einladung zur Laudes in der Fastenzeit

Dienstag und Donnerstag um 06.15 Uhr in der Kapelle unserer Pfarrkirche St. Jakobus d. Ä. ab 07. März bis 11. April 2017.

Nach der letzten Laudes gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

→ Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Donnerstag, 09.03.2017 um 16.00 Uhr im Pfarrheim

Tagesordnung:

1. Wahl des neuen Vorstandsteams

Zur Wahl stellen sich: Dorothea Esser-Glagow
Rosemarie Künkler
Margret Müller

2. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme an der Wahl!

KARNEVALISTISCHE SIEGEREHRUNG ZUM SAISONENDE

Sieger der Schützenjugend Voreifel mit Pokalen und Urkunden ausgezeichnet.

Der letzte Staffeltag der Schützenjugend des Bezirksverbandes Voreifel fand am 11. Februar in Adendorf statt. Als Abschluss der Wettkampfsaison veranstaltete der Bezirksjungschützenrat an diesem Tag eine Karnevalsparty mit anschließender Siegerehrung.

Der Nachwuchs der Schützenbruderschaften aus Adendorf, Ersdorf-Altendorf und Wormersdorf ermittelte in der vergangenen Saison an fünf Wettkampfterminen die Sieger in drei verschiedenen Altersklassen. Die Bambiniklasse umfasst die Geburtsjahrgänge 2005 bis 2009. In der Schülerklasse sind die Jahrgänge 2001 bis 2004 zusammengefasst und die Geburtsjahrgänge 1992 bis 2000 bilden die Jungschützenklasse.

Nachdem die letzten Teilnehmer des Staffeltages ihre Ergebnisse mit dem Laergewehr (Bambiniklasse) oder dem Luftgewehr (Schüler- und Jungschützenklasse) gebracht hatten, begann der karnevalistische Nachmittag. Der Jugendvorstand des Bezirksverbandes hatte viele Spiele geplant. So konnten sich die Teilnehmer beispielsweise im Schokokuss-Wettessen messen.

Zum Abschluss der Veranstaltung zeichneten Bezirksjungschützenmeister Hendrik Beer und Bezirksjugendschifführerin Katharina Rosenthal die Sieger in der Mannschafts- und Einzelwertung mit Urkunden und Pokalen aus.

In der Bambiniklasse gewann Nikolay Erke vor Benjamin Schlitzer (beide Hubertus Adendorf) und Clara Klein (Sebastianus Ersdorf-Altendorf). Die Mannschaft aus Adendorf sicherte sich den 1. Platz vor den Startern aus Altendorf-Ersdorf. Den dritten Platz belegte die Rheinbacher Bambini-Mannschaft. Auch die Schülerklasse dominierten die Adendorfer Schützen. Den 1. Platz belegte Anastasia Erke vor Saskia Schwarz und der Wormersdorferin Michelle Lambertz. Die Mannschaftswertung gewann ebenfalls die Adendorfer Mannschaft. Den zweiten Platz belegt die Mannschaft aus Wormersdorf vor den Startern aus Altendorf-Ersdorf. In der Jugendklasse gewann Katharina Rosenthal (Rheinbach) die Einzelwertung vor Alexander Wagner und Alicia Kerzmann (beide Adendorf). In der Mannschaftswertung gewann Adendorf gegen Rheinbach.

INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER

Dienstag / Freitag	10.00-11.00	Caritassprechstunde im Pastoralbüro
--------------------	-------------	--

HERZLICHE EINLADUNG ZUR FAMILIENMESSE
„Komm, wir finden einen Schatz: Nein – zum Bösen“

am Sonntag, 05. März um 09.30 Uhr in St. Johannes der Täufer.

Komm wir finden einen Schatz:



Nein – zum Bösen

Mit dem Aschermittwoch hat nun die Fastenzeit begonnen, eine 40-tägige Vorbereitung auf das Osterfest. Im Evangelium dieses ersten Fastensonntags hören wir vom Fasten Jesu in der Wüste und von den Versuchungen, denen er ausgesetzt war. Grund genug, an diesem Sonntag einmal selbst im Kleinen auf die Suche zu gehen, was uns immer wieder verlockt, zu Bequemlichkeit, Gleichgültigkeit oder vielleicht Eigennutz?

„Entdecke die kleinen Teufelchen in Dir...“ Und dann?

Mit **„Komm wir finden einen Schatz!“** können uns dann bestimmt schon die Kinder, die sich auf Ihre Erstkommunion vorbereiten, an die Hand nehmen: Ein **NEIN zum Bösen!** Gar nicht so einfach, das will geübt sein. Und deswegen ist es ein wichtiger Schatz für die Schatztruhe.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie alle wie immer auch ganz herzlich zum **Gemeindetreff** mit gemeinsamem Frühstück im Pfarrheim eingeladen.



KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

✉ pfarramt@kirche-meckenheim.de
Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim | ☎ 50 67 | 📠 70 03 07

Montag – Freitag 09.00–11.30 & 15.00–17.00
Donnerstag auch 17.00 – 19.00 Uhr

🌐 www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

Öffnungszeiten des Pastoralbüros im Karneval:

Rosenmontag, 27.02.2017 geschlossen

ab Dienstag, 28.02.2017 normale Öffnungszeiten



SEELSORGETEAM

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek**

02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**

02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux**

02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Ursula **Bruchhausen**

02225 | 8 88 01 98 | ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Franziska **Wallot**

02225 | 7 03 58 04 | franziska.wallot@kirche-meckenheim.de

**Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester
unter Tel. 02225 – 70 40 200.**

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum
04.03.2017 – 12.03.2017 erscheint am Samstag, 04.03.2017.